

Für die Jugend, die mit anpackt

Queisser Juniorenpreis 2025 Ehrenamtliches Engagement wird zum 18. Mal gewürdigt



DIE ORGANISATOREN DES QUEISSER JUNIORENPREISES HOLGER KLATTENHOFF (VON LINKS), NINA SCHILLER UND BIRTHE KRONENBITTER WOLLEN DAS ENGAGEMENT VON JUNGEN MENSCHEN WÜRDIGEN. GUNNAR DOMMASCH

Gunnar Dommasch

Erneut wird in Flensburg ehrenamtliches Engagement junger Menschen in Schleswig-Holstein belohnt: Den Queisser Juniorenpreis vergibt das hier ansässige Pharma-Unternehmen in diesem Jahr zum bereits 18. Mal. „Die Grundidee ist geblieben“, erläutert Personalchef Holger Klattenhoff.

„Wir wollen es würdigen, wenn sich Jugendliche, als Vorbild für das Gemeinwohl einsetzen, ohne dabei schulische Leistungen zu vernachlässigen.“ Schwerpunkt ist und bleibt die Region, doch inzwischen gehen Bewerbungen aus dem gesamten Bundesland ein, bis hin zum Speckgürtel von Hamburg. Der Verteiler wächst kontinuierlich. Angeschrieben wurden 236 allgemeinbildende Schulen, 16 Berufsschulen und 79 Vereine oder Verbände.

„Mit bemerkenswerter Hingabe und oft unbemerkt setzen sich junge Menschen ein, die im Verborgenen wirken und dennoch eine tragende Rolle in unserem gesellschaftlichen Zusammenleben spielen“, heißt es in der Beschreibung des Preises. „Ohne ihren Einsatz würde ein erheblicher Teil unseres Gemeinwohls nicht reibungslos funktionieren“, meint Klattenhoff. Sie seien es, die nicht nur reden, sondern aktiv werden und sich freiwillig engagieren. Angesprochen sind Jugendliche oder Heranwachsende bis zu 20 Jahren, die jüngsten Preisträger waren allerdings auch schon unter zehn Jahre alt. „Die Älteren können ihre ganze ehrenamtliche Erfahrung einbringen. Egal, wie alt. Allen wollen wir für ihre Leistung Anerkennung zollen“, erklären Birthe Kronenbitter und Nina Schiller vom Orga-Team. In den vergangenen Jahren konnten so über 50 engagierte Schülerinnen und Schüler mit einem Preisgeld von über 80 000 Euro gefördert werden. „Und ein Ende ist nicht abzusehen.“ Das Projekt soll weiter fortgeführt werden. Im Schnitt landen bis zu 40 Bewerbungen bei der Jury, drei Preisträger gehen schließlich als Gewinner hervor. Sie erhalten jeweils 1500 Euro. Die Preisverleihung findet im Februar 2025 im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in der Industrie- und Handelskammer zu Flensburg statt.

Die Jury hat die Qual der Wahl. „Sie macht es sich gewiss nicht leicht“, betont Holger Klattenhoff. Es gebe so viele positive Beispiele. „Deshalb kann ich das Vorurteil nicht nachvollziehen, dass die heutige Jugend nicht genügend engagiert ist.“

Mitmachen

So bewerben sie ehrenamtliche Jugendliche für den Queisser Preis

Für die Bewerbung ist ein informativer Lebenslauf, Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse, ein Anschreiben mit ausführlicher Schilderung des ehrenamtlichen Engagements belegt durch Bescheinigungen oder Referenzschreiben nötig. Bewerbungen können ab sofort digital über das Onlineportal unter www.queisser.de eingereicht werden. Teilnahmeschluss ist der 30. September 2024.

Die Jury

Henning Brüggemann (Bürgermeister Flensburg)

Petra Obermark (Vorstand TSB Flensburg)

Michael Schack (Geschäftsbereichsleiter Bildung und Fachkräfte IHK Flensburg)

Levke Mohr (Studienrätin am Alten Gymnasium)

Axel Kaempfe (Geschäftsführer von Queisser Pharma)
